

# Rundbrief

02/2022

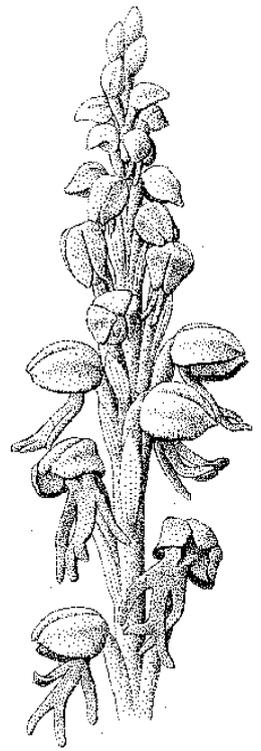
Arbeitskreis Heimische  
Orchideen Hessen e.V.

Herausgeber  
Arbeitskreis Heimische Orchideen Hessen e.V.  
August 2022

## Liebe Mitglieder des AHO Hessen e.V.

Liebe Mitglieder des AHO-Hessen

Es ist August geworden und ich blicke auf die anstehende Jahreshauptversammlung, dazu möchte ich Sie herzlich in das Bürgerhaus Ortenberg einladen. Diese ist für Samstag, den 27. August 2022 geplant und über einen regen Besuch freuen wir uns alle. Besonders bitte ich alle (!) Vereinsmitglieder darum sich Gedanken über eine Mitarbeit im Vorstand zu machen. Es kann nicht sein, dass ein knapp 200 Mitglieder starker Verein, der dazu wichtige Aufgaben zum Schutz der heimischen Orchideen übernimmt, von einer im Verhältnis kleinen Vorstandsgruppe geführt wird. Besonders die mangelnde Bereitschaft das Amt des Kassenvartes zu übernehmen, bereitet mir Sorge. Bei der letzten Jahreshauptversammlung war ich bereit das Amt kommissarisch ein Jahr zu führen. Das Jahr ist zu Ende und ich bin nicht bereit die Ämter Vorsitz, Geschäftsstelle und Kassenvart im Komplettpaket weiterhin zu übernehmen.



Was braucht es für das Amt des Vereinsrechners? 1. Verlässliche Mitarbeit, 2. Umgang mit Zahlen, 3. Erfahrungen mit dem Computer (Kassenbücher und handschriftliche Überweisungen gehören der Vergangenheit an) 4. Die Bereitschaft an den Vorstandssitzungen teilzunehmen. So schwer dürfte es also nicht sein.

Gerne können Interessierte mit mir Kontakt vor der Versammlung aufnehmen. Und bei einer Amtsübernahme bin ich gerne bereit zu unterstützen.

Blicken wir nun mal zurück in die vergangenen Monate. Nach der letzten Jahreshauptversammlung lag das Vereinsleben wieder für ein gutes halbes Jahr still.

Die Vorstandssitzung im November haben wir erneut von zu Hause aus via Computer durchgeführt. Berichtet wurde über die im Jahr 2021 durchgeführte Frauenschuhkartierung und deren Abschluss der mit 7500 Euro honoriert wurde. Hier gilt der Dank allen Mitgliedern, die dieses Projekt teils mit vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit unterstützten

Die Regionalgruppe Süd konnte Pflegearbeiten auf einem Biotop bei Lindenfels durchführen. In der Regionalgruppe Mitte hatte Reiner Merkel die Leitung bei der Versammlung übernommen, konnte aber bedingt durch die Pandemie keine Veranstaltungen im Jahr 2021 anbieten. Auch die Gruppe im Norden Hessens ruhte im vergangenen Jahr. Ebenfalls nicht einfach war im Jahr 2021 die Arbeit in der Kartierungsstelle, denn die Kontaktpflege war doch sehr eingeschränkt.

Frohen Mutes haben wir dennoch das Jahr 2022 geplant und konnten unsere Vorhaben umsetzen. Vier Exkursionen quer durch Hessen wurden angeboten. Den Anfang machte Gerhard Jung im westlichen Teil Hessens und zeigte uns herrliche Standorte von *Orchis morio* im Bereich von Wetzlar und Gießen. Reiner Merkel bereitete kurz darauf eine Exkursion in den Raum Schlüchtern vor und führte die Gruppe auf teils bekannte Biotope wie die Stephanskuppe.

Im Süden Hessens war das Ziel die Buchertsgräben bei Schaaheim. Hier hatte die Masterstudentin Nadine Karl unter Zusammenarbeit mit Dr. Joachim Hirth Kartierungsarbeiten durchgeführt. Sie zeigte und erklärte uns ihre Ergebnisse bei dieser Tour. Den Abschluss unseres Exkursionsprogramm hatte Karsten Kördel in Nordhessen übernommen. Wir fanden *Epipactis atrorubens* und *Cephalanthera rubra* in großer Anzahl in der Nähe von Sontra. Dieses „einfach mal wieder etwas gemeinsam unternehmen und sich dabei austauschen zu können“ tat allen Teilnehmern gut.

Nun planen wir die Jahreshauptversammlung diesmal wieder wie gewohnt mit Kaffee und Kuchen und einem Abschlussvortrag. Im Anschluss hält uns Reiner Merkel einen Beamer-Vortrag über die traumhaften Orchideengebiete des Gargano und Apulien.

Auf ein Treffen Ende August freue ich mich

Ihre  
Jutta Haas

